

Unabhängiger Bauernverband



An die
Bezirksbauernkammer Waidhofen a. d. Ybbs
Z. Hd. Herrn Obmann Mario Wührer
Herrn Kammersekretär Ing. Gottfried Losbichler
Kapuzinergasse 9
3340 Waidhofen/Ybbs

Waidhofen, 04.11.2022

Antrag 1

Die ökonomische Situation auf unseren Betrieben ist durch die jahrelangen gleichbleibenden Preisen sowie durch fehlende Inflationsanpassungen bei den Einnahmen seit Jahren sehr angespannt.

Die enormen Preissteigerungen bei Betriebsmittel und Energie hat die finanzielle Situation auf den Betrieben weiter verschlechtert.

Die verschiedenen Zuschüsse und etwas höheren landwirtschaftlichen Produktpreise, können die Mehrausgaben keinesfalls abfedern.

Um unsere gepflegte Kulturlandschaft beizubehalten und der Entvölkerung am Land vorzubeugen, fordern wir sämtliche Abgaben in der Land- und Forstwirtschaft, sowie die Sozialversicherung auf dem Niveau von 2021 einzufrieren.

Diese Forderung muss so lange weitergeführt werden, bis die Ausgaben und auch Einnahmen wieder ökonomisch planbar sind

Wir ersuchen die LLWK N.Ö. sich bei allen maßgeblichen Stellen für die oben beschriebenen Forderungen einzusetzen.

ANSPRECHPARTNER: **Hubert Buchinger** Mobil:0676/897788104 , Mail:hubert.buchinger@gmx.at

Unabhängiger Bauernverband



Antrag 2

Die Taxonomie-Verordnung macht nicht nur Atomkraft und Erdgas zur grünen Energie, sie bringt auch massive Einschränkungen in der Forstwirtschaft. Holz aus dem Bauernwald soll in Zukunft nicht mehr als nachhaltige Energie eingestuft werden.

Auch im EU-Parlament haben sich mehrere ÖVP-Abgeordnete für diese Einschränkungen ausgesprochen

Unser Kammerpräsident Schmuckenschlager, der bei unserer UBV-Veranstaltung in Pöchlarn am 3. Okt. 2022 anwesend war, behandelte ebenfalls dieses Thema.

Dabei versprach er, dass sie alles unternehmen werden diese Forderung abzuwenden.

Weiters haben wir am 03.03.2022 bei unserer letzten BBK-Vollversammlung einen Antrag über die EU-Taxonomie-Verordnung eingebracht, der auch von der Vollversammlung einstimmig angenommen wurde.

Sollte Holz aus Bauernwald in Zukunft nicht mehr als nachhaltige Energie deklariert werden dürfen, fordern wir den sofortigen Rücktritt des EU-Abgeordneten Bernhuber, sowie alle für die Landwirtschaft in N.Ö. zuständigen Politiker.

Die Vollversammlung der BBK-Waidhofen möge beschließen, dass die Zuständigen politischen Vertreter die Forderungen der Forstwirtschaft auch umsetzen müssen, oder von ihren Funktionen zurücktreten sollen.

Unabhängiger Bauernverband



Antrag 3

Das Neutralitätsgesetz wurde 1955 von einer 2/3 Mehrheit vom Nationalrat als Bundesverfassungsgesetz für Immerwährende Neutralität beschlossen.

Nach unserem Demokratieverständnis müsste man bei einer Abänderung dieses Gesetzes eine Volksbefragung durchführen.

Daher ist es für uns nicht nachvollziehbar warum sich Österreich bei den Russlandsanktionen beteiligt.

Der Grund des Einmarsches Russland in die Ukraine ist von einem Neutralen Land wie Österreich nicht zu beurteilen.

Österreich muss sofort wieder als neutraler Staat geführt und positioniert werden, sich entsprechend verhalten und sich als neutraler Ort für internationale Friedensverhandlungen anbieten.

Die ausländischen Waffenlieferungen durch österreichisches Staatsgebiet gehören mit sofortiger Wirkung eingestellt.

Um die drohende Zerstörung von Wirtschaft und Wohlstand abzuwenden, fordern wir die sofortige Beendigung aller Sanktionen gegen Russland.

**Die Vollversammlung der BBK Waidhofen beauftragt unseren
Kammerpräsidenten Schmuckenschlager sich im Nationalrat für den
Ausstieg aus den Russlandsanktionen einzusetzen.**

Zu diesem Punkt fordern wir eine schriftliche Abstimmung!